



Am **Samstag, den 11. November 2017**, veranstaltet das Originalklang!Orchester um 17:00 Uhr in der Würzburger Residenz ein Wandelkonzert (Hofkirche + Fürstensaal) mit unbekanntem Werken und musikalischen Schätzen von [Johann Valentin Rathgeber](#), [Johann Daniel Hardt](#), [Andrea Ziani](#), [Anton Guretzky](#) u.a.

Vorverkauf 20,- EUR // Abendkasse 25,- EUR (freie Platzwahl)

Bereits am Freitag, den 10. November 2017, findet um 19:30 Uhr in der Bürgerspalkirche, Semmelstraße 2, Würzburg ein Konzert des Originalklang!Orchesters mit dem Titel "Wiener Barock, 'Amore traditore' - Liebe und Verrat am Habsburger Hof"

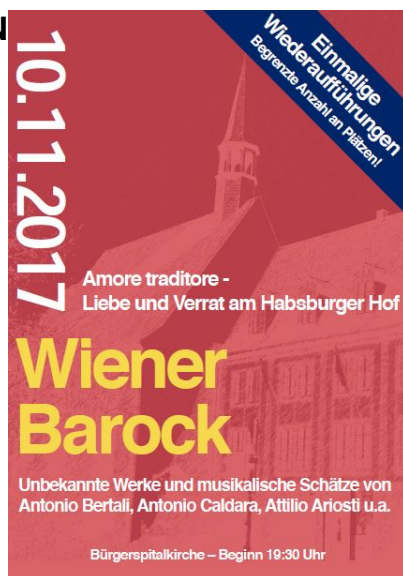
mit barocken Arien und Instrumentalwerken für Violine, Viola da Gamba, Orgel und Countertenor von Antonio Bertali, Antonio Caldara, Attilio Ariosti u.a. statt.

Vorverkauf 15,- EUR // Abendkasse 20,- EUR (freie Platzwahl)

Konzert am 11. November 2017, 17:00 Uhr, Residenz, Würzburg

Im Jahr 1719 beauftragte Erzbischof Johann Philipp Franz von Schönborn den damals noch unbekanntesten Architekten Balthasar Neumann mit dem Bau seiner neuen Residenz, heute eines der berühmtesten Barockschlösser weltweit. Dass der Bischof und seine Brüder auch in der Musik ausgezeichnete Kenntnisse besaßen, ist heute hingegen kaum mehr bekannt. Johann Philipp spielte selbst Violine und Laute, sein Bruder Rudolf Franz Erwein Violoncello und Viola da Gamba. Die Partituren der Stücke, die an ihrem Hof erklangen, sind heute noch in verschiedenen europäischen Archiven erhalten. In einem Wandelkonzert in der Residenz erklingen viele dieser Werke zum ersten Mal seit drei Jahrhunderten und geben einen Eindruck von den unterschiedlichen, faszinierenden Facetten des höfischen Lebens im 18. Jahrhundert. Im ersten Teil des Konzerts, welcher in der Hofkirche stattfindet, stehen geistliche Kompositionen, Orgelwerke und Instrumentalwerke für Streicher und Trompeten auf dem Programm. Den zweiten Teil im Fürstensaal bilden weltliche Werke, darunter virtuose Violinkonzerte und Arien von Andrea Ziani und Anton Guretzky, sowie Kompositionen für Viola da Gamba.

Konzert am 10. November 2017



10. November 2017, 19:30 Uhr, Bürgerspitalkirche, Würzburg

Während der Regentschaft der komponierenden Habsburger Kaiser Leopold I. und seinem Sohn Joseph I. entwickelte sich Wien zur führenden Musikmetropole Europas, eine Stellung, welche sie bis ins beginnende 19. Jahrhundert innehaben sollte. In einem kammermusikalischen Konzert werden einige selten gespielte Werke zur Aufführung gebracht, die zugleich einen Einblick in die Ausdruckswelten der barocken Oper geben: Die auf der Bühne dargestellten Intrigen führen dem Zuseher heute wie damals die Komplexität menschlicher Beziehungen vor Augen. Das Spannungsfeld zweier gegensätzlicher Affekte, das Da-Capo-Arien wie instrumentale Sonaten prägt, lässt uns die Musikwelt des Wiener Kaiserhofes auch nach über 300 Jahren lebendig erfahren.

Originalklang!Ensemble / Originalklang!Orchester

Das Originalklang!Orchester besteht aus Spezialisten der historisch orientierten Interpretationspraxis auf Originalinstrumenten, die Studien an internationalen Universitäten für historische Interpretationspraxis abgeschlossen haben, das Originalklang!Ensemble aus den Solisten des Orchesters. Erklärtes Ziel des Ensembles ist die Wiederentdeckung und Aufführung von Werken zu Unrecht vergessener Komponisten. Insbesondere im Hochbarock und im galanten Stil sind aus musikalischer und wissenschaftlicher Sicht noch Lücken zu schließen. Aufarbeitung und Edition der Werke von Komponisten, welche in ihrer Zeit wichtige Kapellmeister und auch Wegbereiter eines neuen Kompositionsstils waren, stellen einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung eines musikalischen Erbes dar.

Weitere Infos / Hörproben unter www.originalklang.com

Eintrittskarten sind erhältlich bei:

Tourist Information & Ticket Service
Falkenhaus
97070 Würzburg
Tel. 0931 372398

sowie im Internet unter www.adticket.de .